

Rückschlagspiele mit Kindern – Grundlagen 4×4 – Ich spiele gegen dich: Wand ab

Diese klassische Spielform kann sehr einfach verändert und damit erleichtert oder erschwert werden.

Zwei Spielerinnen spielen abwechselnd einen Ball an die Wand. Um einen Punkt zu gewinnen, muss der Ball so gespielt werden, dass ihn die Gegnerin nicht mehr zurückspielen kann.

Dabei kommen – je nach Können – verschiedene Regeln zum Einsatz.



Variationen

- Der Ball darf mehrmals oder nur einmal auf dem Boden aufprallen.
- Der Ball muss immer volley gespielt werden.
- Der Ball darf zweimal berührt werden, die zweite Ballberührung muss aber volley erfolgen.
- An der Wand ist eine «Zielzone» markiert, in die der Ball gespielt werden muss.
- Auf dem Boden eine «Sperrzone» markieren: z. B. im Abstand von 0–2 m von der Wand darf der Ball nicht auf dem Boden aufprallen.
- Die Spielerinnen dürfen eine bestimmte «Sperrzone» nicht betreten.

Material: Verschiedene abprallende Bälle, verschiedene Schläger, Markierungen für «Sperrzone» und «Zielzone an der Wand» (Linien, Seile, Markierkegel, rutschfeste Bodenmarkierungen, Klebeband, Reifen etc.)

Quelle: Alexis Bernhard, Gabriel Schelble



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO